

WO ESCH DEHEIM?

EINE TIEFSINNIGE KOMÖDIE VON HERBERT MARBERGER

Regie
Herbert Marberger

In der Theaterschür von
Lisbeth Bossart, Dorf, Schötz

Reservation/Vorverkauf ab 3. August
www.tg-schoetz.ch

Aufführungen 2022

Freitag	2. September	20.00 Uhr
Samstag	3. September	20.00 Uhr
Mittwoch	7. September	20.00 Uhr
Freitag	9. September	20.00 Uhr
Samstag	10. September	20.00 Uhr
Sonntag	11. September	17.00 Uhr
Mittwoch	14. September	20.00 Uhr
Freitag	16. September	20.00 Uhr
Samstag	17. September	20.00 Uhr

SPIEL- UND REGIETEAM



Thomas Strebel
Ernst Fischbacher
Bauer



Manuela Frey
Milena
Junge Frau aus Sofa



Luzia Kunz
Amanda Lieb
Heiratsvermittlerin



Marcel Bühler
Lödu
Stummer Bursche



Jasmin Wallimann
Yelena, Donka, Radka, Iliana
Junge Frauen aus Sofa



Lisbeth Wicki
Frau Iseli
Kundin



Hansruedi Hunkeler
Gushti
Nachbar



Angela Kunz
Miggi
Frau von Gushti



Godi Huser
Richard
Nachbar



Tina Reinhard
Finy
Nachbarin



Tony Graf
Onkel Max
Nachbars Opa



Norina Kunz
Nadja
Kind



Herbert Marberger
Regie



Käthi Estermann
Regie-Assistenz

EIN PAAR GEDANKEN

Wo esch deheim? Ein recht eigenwilliger Titel für ein Theaterstück. Und zudem noch verpackt als Frage! Eine Frage, die nicht einfach mit ja und nein beantwortet werden kann – aber so ist das Leben – denn Antworten auf wichtige Fragen des Lebens müssen vom Menschen eigenständig gefunden werden, da hilft kein Parteiprogramm und keine Kirchenregel.

Wo ist Heimat? Dort, wo es «heimelig» ist? Dort, wo es Fondue gibt? Dort, wo mein Computer steht? Dort, wo ich die Ortschaftsnamen lesen kann? Vielleicht ist Heimat auch nur ein Gefühl – tief im Menschen drin, in seiner Kindheit, in seinen Erfahrungen, in seiner Geschichte. Und wie ist das jetzt, wenn sich zwei Menschen verlieben und zusammenleben wollen. Wo ist dann die neue Heimat?

Heute kann ja jeder seinen Namen behalten, seine Heimat auch? – oder muss ich etwas von meiner alten Heimat zugunsten der neuen Heimat aufgeben? Gute Fragen haben es so an sich, dass sie keine Antworten liefern, sondern neue Fragen.

Liebe Zuschauerinnen und Zuschauer, es würde mich freuen, wenn die Luzerner Theaterkultur einen kleinen Teil Ihrer Heimat ausmacht. Und wer weiss, vielleicht liefert das Theater auf die Titelfrage sogar Diskussionsstoff. Das wäre gutes Theater!

Herbert Marberger
Regisseur

**«Die wahre Heimat ist eigentlich die Sprache.
Sie bestimmt die Sehnsucht danach»**
Wilhelm Freiherr von Humboldt

PRODUKTIONSTEAM

Regie	Herbert Marberger	Dekoration	Tina Reinhard Patricia Schnarwiler Mägie Mair
Regieassistentz	Käthi Estermann	Programm	Jonas Meyer <i>Druckerei Schötz AG</i>
Beleuchtung	Samuel Käser Fabian Segenreich Jürg Kümmerli	Fotos Presse	Patricia Odermatt
Bühnenbau/Requisiten	Hansruedi Hunkeler Angela Kunz	Presse/Werbung	Susanne Fischer
Ton/Technik	René Landolt Chantal Wallimann	Vorverkauf	Monika Landolt
Musik	Karl Odermatt (Akkordeon) Carmen Odermatt (Bratsche)	Finanzen/Sponsoring	Corinne Segenreich
Maske/Kostüme/Frisuren	Luzia Blum Beatrice Buob Elisabeth Graf Daniela Almeida	Theaterbeiz	Dario Kunz Yves Knupp

**«Die Heimat ist ja nie schöner,
als wenn man in der Fremde von ihr spricht»**
Horst Wolfram Geisler

WILLKOMMEN

Geschätzte Theaterfreunde

Wir begrüssen Sie herzlich und freuen uns sehr, nach drei Jahren endlich wieder in unserer besonderen Theaterschür von Lisbeth Bossart eine Theaterproduktion durchzuführen. Unter der Leitung von Herbert Marberger tauchen wir mit dem Stück «Wo esch deheim?» zurück in die 70er-Jahre. Das Leben war damals hart, wie auch die Aussprache, und manchmal auch die Liebe... Wir wollen nicht zu viel verraten, sondern laden Sie herzlich ein, in die guten, alten Zeiten einzutauchen und neben einigen tiefsinnigen, auch viele lustige Momente zu geniessen.

Vor und nach den Aufführungen ist unsere Theaterbeiz geöffnet. Im ehemaligen Kuhstall verwöhnt Sie unser Team gerne mit kulinarischen Köstlichkeiten. Ein grosses Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern hinter, vor und auf der Bühne. Vor allem danken wir Ihnen für Ihren Theaterbesuch.

Wir wünschen Ihnen viel Vergnügen und einen abwechslungsreichen Theaterabend.

Angela Kunz & Susanne Fischer
Co-Präsidentinnen Theatergruppe Schötz

ZUM STÜCK

Bauer Ernst Fischbacher verliert seine Frau auf recht unglückliche Weise. Den Kummer kann er wegstecken, aber nicht die Arbeit auf dem Hof, die er von nun an alleine bewältigen muss. Sehr bald merkt er, dass ihm alles über den Kopf wächst: Haushalt, Waschmaschine, Hühnerstall. Es herrscht Not an der Frau, und so steht sein Entschluss fest: Eine Ersatzfrau muss her! Das ist leichter gesagt als

getan. Des Bauern Schüchternheit und seine schweizerische Bodenständigkeit führen oft zu Missverständnissen und ungewohnten Situationen. Das Unterfangen «Bauer sucht Frau» ist schliesslich von Erfolg gekrönt. Die Titelfrage «Wo esch deheim?» findet somit im Theater eine Antwort. Im wirklichen Leben geht es allerdings nicht so einfach.

RUND UMS THEATER

Eintritt

Erwachsene CHF 25.–

Jugendliche bis 16 Jahre CHF 15.–

Vorverkauf

Reservieren Sie Ihr Ticket ab **3. August 2022** unter

www.tg-schoetz.ch

Telefonische Reservation ab 17. August 2022:

Montag, Mittwoch und Donnerstag

18.00 bis 20.00 Uhr unter 077 460 26 87

(Kurztzuschlossene an der Abendkasse)

Reservierte Billette sind spätestens 20 Minuten

vor Beginn an der Abendkasse abzuholen und zu

bezahlen (nicht abgeholte Billette werden in

Rechnung gestellt).

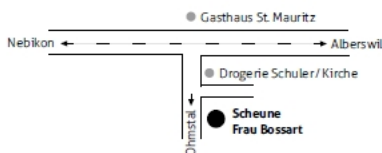
Die Kasse öffnet jeweils eine Stunde vor Spielbeginn.

Herzlichen Dank

allen Personen, die uns bei der Realisierung dieser Produktion unterstützt und so zum Gelingen beigetragen haben. Ein spezieller Dank gehört unseren Sponsoren und Gönnern.

Unsere Theaterbeiz ist jeweils eine Stunde vor Spielbeginn und auch nach den Aufführungen für Sie

geöffnet. Das Theaterbeiz-Team freut sich auf Ihren Besuch.



Bitte benützen Sie die signalisierten Parkplätze.

Wettergerechte Kleider mitnehmen

Bitte beachten Sie, dass wir in einer ungeheizten Scheune spielen. Bitte nehmen Sie also, je nach Witterung, entsprechende Kleider mit. Wolldecken stehen zur Verfügung.

Wir sind Mitglied des Zentralverbandes Schweizer Volkstheater ZSV und des Regionalverbandes RZV.



SPONSOREN



Agner Holz AG, Schötz; Auto Heller AG, Schötz; Auto Bossart AG, Schötz; Bättig & Bucher Immobilienreuhand AG, Schötz; Bättig Holzbau GmbH, Schötz; Bernet Kaspar, Landmaschinen, Schötz; Blumen Atelier, Walther Uschi, Schötz; Brandschutz Ettiswil AG, Ettiswil; Carrosserie Marco Heller AG, Schötz; Coiffeur Creativ, Denise Graf, Schötz; Die Mobiliar, GA Willisau-Entlebuch; DLT Dienstleistungsteam AG, Sursee; Druckerei Schötz AG, Schötz; EMG Beschriftungen, Stengelbach; Fahrschule Schötz, Werner Eggenberger, Schötz; FingerWerk, Massagepraxis, Schötz; Frey + Cie Elektro AG, Schötz; Gemeinde Schötz; GIS AG, Swiss Lifting Solutions, Schötz; Häberli AG, Dagmersellen; HB Systeme

GmbH, Hüswil; K. & M. Bucher Transporte AG, Schötz; Landolt Elektronik, Schötz; MW Bau AG, Schötz; Raiffeisenbank Luzerner Landschaft Nordwest, Schötz; Renggli AG, Schötz; Restaurant Kurhaus GmbH, Uschi Metz, Ohmstal; Restaurant Woods, Sandro Blättler, Schötz; Setz Fensterbau AG, Schötz; Valiant Bank AG, Schötz; Vogel Kranvermietung GmbH, Ohmstal; Wey Malerei AG, Schötz; Wohlfühlgarten Portmann GmbH, Schötz

«Heimat ist kein Ort, Heimat ist ein Gefühl»
Herbert Grönmeyer